
MG wird nächstes Jahr auch nach Deutschland kommen

Es war letztendlich nur eine Frage der Zeit, bis MG von Großbritannien aus den Sprung nach Kontinental-Europa wagen würde. Der Export nach Norwegen, Dänemark, Island, den Benelux-Staaten und Frankreich sowie Österreich ist gestartet, bald soll auch Deutschland folgen. Die zum chinesischen SAIC-Konzern gehörende Marke hat sich in England mittlerweile etabliert und sich dort einen Marktanteil von 1,3 Prozent erobert. Die Zulassungszahlen lagen im Oktober mehr als doppelt so hoch wie vor einem Jahr. In den ersten zehn Monaten des Jahres hat MG Motor UK über 16.000 Autos verkauft.

Mit den legendären Sportwagen hat das Unternehmen schon lange nichts mehr zu tun. Das Hauptaugenmerk der „britischen“ Marke des größten chinesischen Autoherstellers liegt auf Kleinwagen (MG3) und verstärkt auf Elektroautos wie den Kombi MG5 EV und den auch als Benziner erhältlichen ZS. Mit dem EHS hat MG nun einen Plug-in-Hybrid für die europäischen Märkte vorgestellt. Er kombiniert einen 162 PS (119 kW) starken 1,5-Liter-Turbobenziner mit einem 122-PS-Elektromotor (90 kW). MG nennt eine Systemleistung von 258 PS (190 kW) und 370 Newtonmetern Drehmoment. Die WLTP-Normreichweite beträgt im reinen Elektrobetrieb bis zu 52 Kilometer. Der Verbrenner ist an eine Sechs-Stufen-Automatik gekoppelt, der E-Motor hat vier Übersetzungsstufen.

Das knapp 4,60 Meter lange Kompakt-SUV beschleunigt in unter sieben Sekunden von 0 auf 100 km/h und bietet ein Kofferraumvolumen von 448 Litern bis maximal 1375 Liter. Die Ausstattung ist mit digitalem 12,3-Zoll-Bedienfeld und zentralem 10,1-Zoll-Touchscreen sowie Ambientebeleuchtung, Tempomat, Toter-Winkel- und Kollisionswarner sowie 360-Grad-Kamera relativ üppig. Auffälligstes Desigmerkmal ist der „Diamant“-Kühlergrill, der an Mercedes-Benz erinnert.

Europachef Matt Lei stellt einen Verkaufspreis von um die 34.000 Euro in den Raum. MG Motor Europe sitzt in den Niederlanden und wird in Deutschland neben dem EHS auch das nahezu identisch gestylte B-Segment SUV ZS EV anbieten. Eine entsprechende Internetseite ist bereits freigeschaltet. Punkten möchte die Marke unter anderem mit einer siebenjährigen Garantie.

In Norwegen will MG nach eigenen Angaben bereits die Nummer zwei auf dem Markt für Elektrofahrzeuge sein. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



MG EHS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/MG Motor



MG EHS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/MG Motor



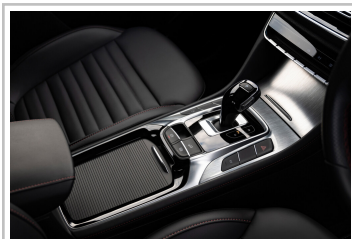
MG EHS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/MG Motor



MG EHS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/MG Motor



MG EHS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/MG Motor



MG EHS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/MG Motor



MG EHS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/MG Motor



MG EHS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/MG Motor
